



CANADA NICKEL
COMPANY

**Canada Nickel gibt besser als erwartete Ergebnisse der Kohlenstoffspeicher-Tests bekannt;
Integrierte Machbarkeitsstudie wird im September erwartet**

Höhepunkte

- *Testarbeiten zur Kohlenstoffabscheidung bestätigen die Fähigkeit, jährlich eine Million Tonnen Kohlenstoff zu speichern*
- *Das Crawford-Projekt hat das Potenzial, 7% des kanadischen Ziels von 15 Megatonnen Kohlenstoffabbau zu erreichen*
- *Canada Nickel hat Anfragen von mehreren großen multinationalen Unternehmen erhalten, die Lösungen für die Kohlenstoffspeicherung suchen.*

TORONTO, 8. Juni 2023 - Canada Nickel Company Inc. ("Canada Nickel" oder das "Unternehmen") (TSXV:CNC) (OTCQX:CNIKF) - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/canada-nickel-company-inc/> - gab heute bekannt, dass die Testarbeiten für sein neuartiges Verfahren zur Kohlenstoffspeicherung, die In-Process Tailings ("IPT")-Karbonisierung, Ergebnisse zeigen, die deutlich über den Erwartungen liegen.

Das Unternehmen gab außerdem bekannt, dass seine integrierte Machbarkeitsstudie (IFS) voraussichtlich im September veröffentlicht wird, nachdem die endgültige technische Planung für IPT Carbonation abgeschlossen wurde. Alle anderen technischen Arbeiten für die Crawford-Machbarkeitsstudie wurden erfolgreich abgeschlossen.

Mark Selby, CEO von Canada Nickel, sagte: "Wir glauben, dass der IPT-Karbonisierungsprozess ein transformatives Potenzial für das Unternehmen hat. Unsere Testarbeiten zeigen, dass wir in der Lage sind, eine Million Tonnen CO₂ pro Jahr effizient zu speichern, wenn das Projekt vollständig hochgefahren ist. Dabei wird eine Prozessanlage mit einer Verweilzeit von nur 6,5 Stunden eingesetzt, während das ursprüngliche Planungsziel bei 12-24 Stunden lag. Diese Ergebnisse können dazu beitragen, dass diese Lösung mit relativ geringen Kapital- und Betriebskosten realisiert werden kann."

Das Crawford-Projekt von Canada Nickel befindet sich in ultramafischem Gestein, das von Natur aus CO₂ absorbiert und bindet. Canada Nickel hat das neuartige IPT-Karbonisierungsverfahren entwickelt, bei dem eine konzentrierte CO₂-Quelle für einen kurzen Zeitraum in die bei der Verarbeitung anfallenden Abgänge injiziert wird. Dieses einfache Verfahren bindet das CO₂ geologisch in den Abgängen, während sie sich noch im Verarbeitungskreislauf befinden, und nicht erst, nachdem sie endgültig abgelagert worden sind.

"Crawford ist in der Lage, durch die groß angelegte Produktion von kritischen Mineralien, einschließlich Nickel und Kobalt, eine führende Rolle bei der Energiewende einzunehmen und der einzige nordamerikanische Chromproduzent zu werden. Gleichzeitig unterstützt Crawford die Klimaziele Kanadas

durch die groß angelegte Kohlenstoffabscheidung und -speicherung und bietet einen Anker für einen Zero Carbon Industrial Cluster in der Region Timmins-Cochrane", fügte Selby hinzu.

Der Zugang zu den erforderlichen Testeinrichtungen für Tests im Pilotmaßstab zur Bestätigung des technischen Entwurfs für IPT Carbonation hat sich auf diesen Sommer verzögert, weshalb die integrierte Machbarkeitsstudie für das Projekt nun voraussichtlich im September 2023 vorgelegt werden wird. Diese Verzögerung hat keine Auswirkungen auf den Gesamtzeitplan bis zur Produktion, da das Unternehmen weiterhin den Erhalt der Genehmigungen bis Mitte 2025 und den anschließenden Bau anstrebt. Die Genehmigungsverfahren verlaufen weiterhin planmäßig und in der zweiten Phase des bundesstaatlichen Genehmigungsverfahrens werden gute Fortschritte erzielt.

"Wir freuen uns sehr über den erfolgreichen Abschluss der verbleibenden technischen Arbeiten für das Crawford-Projekt. Unsere Entscheidung, unsere IPT-Karbonisierung in eine integrierte Machbarkeitsstudie einzubinden, wurde durch die zahlreichen Anfragen multinationaler Unternehmen, die umfassende Kohlenstofflösungen anstreben, bestätigt. Ich bin sehr stolz auf unser Team, das unser IPT-Karbonisierungsverfahren in nur 14 Monaten vom Durchbruch zu einer technischen Machbarkeitsstudie geführt hat."

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die erfolgreiche Einbindung von IPT Carbonation möglicherweise dazu führen könnte, dass ein Teil der Projektinvestitionen des Unternehmens für die im Bundeshaushalt 2022 angekündigten rückzahlbaren Investitionssteuergutschriften für Kohlenstoffabscheidung und -speicherung in Höhe von 37,5 % bis 60 % für die Jahre 2022-2030 und 18,75 % bis 30 % für die Jahre 2031-2040 in Frage kommt. Das Interesse mehrerer großer multinationaler Unternehmen, die nach Lösungen für die Kohlenstoffspeicherung suchen, bestärkt das Unternehmen in seiner Überzeugung, dass die vom Unternehmen angewandte mineralische Sequestrierung als effektiver Ansatz für die Kohlenstoffspeicherung angesehen werden kann, der die Anforderungen von Environment and Climate Change Canada erfüllen würde.

"Canada Nickel hat im Jahr 2023 mit der strategischen Investition von Anglo American, dem erfolgreichen Abschluss der ersten Phase der bundesstaatlichen Genehmigungsverfahren für Crawford, der Ernennung von Cutfield Freeman & Co. zur Unterstützung des Fremdkapitalanteils unseres Projektfinanzierungsteams an der Seite unserer Eigenkapitalberater Scotiabank und Deutsche Bank sowie unserem anhaltenden Erfolg bei unserem regionalen Explorationsprogramm eine bedeutende Dynamik entwickelt. Wir gehen davon aus, dass sich diese Dynamik im weiteren Verlauf des Jahres fortsetzen wird, da wir die integrierte Machbarkeitsstudie, unsere erste Ressourcenschätzung und die vorläufige Wirtschaftlichkeitsanalyse für eine mögliche kurzfristige Produktion auf unserem Projekt Texmont abschließen und sowohl die Genehmigungen als auch die Finanzierung vorantreiben werden, um eine Bauentscheidung für Crawford bis Mitte 2025 treffen zu können, wenn die Genehmigungen voraussichtlich vorliegen werden", sagte Selby.

IPT Karbonisierungstest Arbeit

In der derzeitigen Testphase hat Canada Nickel eine Reihe von Variabilitätstests durchgeführt, um die technischen Konstruktionskriterien für den IPT-Karbonisierungsprozess festzulegen und Vorhersagemodelle für die CO₂-Speicherung zu entwickeln. Die Ergebnisse haben die Erwartungen übertroffen. Die Tests wurden an Proben durchgeführt, die auf ihrem Brucit-Gehalt und ihrem Standort

innerhalb der Lagerstätte basierten, wobei eine Vorliebe für Material bestand, das voraussichtlich in den ersten Projektphasen verarbeitet werden wird. Die bisher erhaltenen Ergebnisse haben bestätigt, dass mehr als eine Million Tonnen CO₂ pro Jahr gespeichert werden können.

Qualifizierte Person und Datenüberprüfung

Arthur G. Stokreef, P.Eng (ON), Manager of Process Engineering & Geometallurgy und eine qualifizierte Person" gemäß der Definition des National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung im Namen von Canada Nickel Company Inc. geprüft und genehmigt.

Über Canada Nickel

Canada Nickel Company Inc. treibt die nächste Generation von Nickel-Sulfid-Projekten voran, um Nickel zu liefern, das für die Versorgung der stark wachsenden Märkte für Elektrofahrzeuge und Edelstahl benötigt wird. Canada Nickel Company hat in mehreren Gerichtsbarkeiten Markenrechte für die Begriffe NetZero Nickel™, NetZero Cobalt™ und NetZero Iron™ beantragt und verfolgt die Entwicklung von Verfahren, die die Produktion von kohlenstofffreien Nickel-, Kobalt- und Eisenprodukten ermöglichen. Canada Nickel bietet Investoren eine Hebelwirkung auf Nickel in Ländern mit geringem politischen Risiko. Canada Nickel wird derzeit von seinem zu 100 % unternehmenseigenen Vorzeigeprojekt Crawford Nickel-Cobalt-Sulfid im Herzen des produktiven Timmins-Cochrane-Bergbauebiets unterstützt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.canadanickel.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mark Selby, Geschäftsführer

Telefon: 647-256-1954

E-Mail: info@canadanickel.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Vorsichtiger Hinweis und Erklärung zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Informationen, die gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen "zukunftsgerichtete Informationen" darstellen könnten. Zu den zukunftsgerichteten Informationen zählen unter anderem Bohr- und Explorationsergebnisse in Bezug auf die hierin beschriebenen Zielgrundstücke (die "Grundstücke"), das Potenzial des Nickelsulfidprojekts Crawford, des Texmont-Projekts und der anderen Grundstücke, der Zeitplan für wirtschaftliche Studien und Mineralressourcenschätzungen, die Fähigkeit, marktfähige Materialien zu verkaufen, strategische Pläne, einschließlich zukünftiger Explorations- und Erschließungsergebnisse, sowie Unternehmens- und technische Ziele. Zukunftsgerichtete Informationen beruhen notwendigerweise auf mehreren Annahmen, die zwar als vernünftig angesehen werden, jedoch bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen

zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu den Faktoren, die das Ergebnis beeinflussen könnten, gehören unter anderem künftige Preise und das Angebot an Metallen, die künftige Nachfrage nach Metallen, die Ergebnisse von Bohrungen, die Unfähigkeit, die erforderlichen Mittel aufzubringen, um die für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Grundstücks erforderlichen Ausgaben zu tätigen, (bekannte und unbekannt) Umwelthaftungen, allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unwägbarkeiten, die Ergebnisse von Explorationsprogrammen, die Risiken der Bergbaubranche, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, das Versäumnis, behördliche oder aktionärsbezogene Genehmigungen zu erhalten, sowie die Auswirkungen von COVID-19-bezogenen Störungen in Bezug auf den Geschäftsbetrieb des Unternehmens, einschließlich der Auswirkungen auf seine Mitarbeiter, Zulieferer, Anlagen und andere Interessengruppen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich diese Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in diesen Informationen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements sowie auf den Informationen, die dem Management zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung zur Verfügung standen. Canada Nickel lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.